Einstellung einer/eines Auszubildenden zum 1. September 2009

Die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen stellt zum **1. September 2009**

eine(n) Auszubildende(n) für den Ausbildungsberuf zur/zum **Verwaltungsfachangestellten**, Fachbereich Kommunalverwaltung und Allgemeine Innere Verwaltung des Freistaates Bayern ein.

Die insgesamt dreijährige Ausbildung setzt sich zusammen aus der praktischen Ausbildung im Rathaus, der fachpraktischen Ausbildung bei der Bay. Verwaltungsschule und der theoretischen Ausbildung in der Berufsschule in München.
Der Ausbildungsberuf des Verwaltungsfachangestellten bietet ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabenfeld. Im Lehrplan sind Bereiche wie Kommunalrecht, Sozialhilfe, Sozialversicherung, Finanzverwaltung und Privatrecht, um nur einige hiervon zu bezeichnen, enthalten. Während des Praktikums erhält die/der Auszubildende Einblicke in diese Bereiche und lernt den Umgang mit den Bürgern kennen. Voraussetzung für die Bewerbung ist der qualifizierte Hauptschulabschluss oder die mittlere Reife.

Haben Sie Interesse ?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lichtbild, Lebenslauf, Zeugnisse usw.) bis **spätestens 8. August 2008** an folgende Adresse:

Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Personalstelle, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen.

Für Fragen steht Ihnen Herr Obermaier, Telefon 08637/9884-22 zur Verfügung.

Das LRA informiert: SPERRMÜLLABFUHR 2008

Die **nächste** Sperrmüllabfuhr findet am **23./24./25. Juli** statt. Wenn Sie noch Sperrmüll zu entsorgen haben, muss Ihr Sperrmüllscheck, den sie in der VGem, den Anlaufstellen der Gemeinden und natürlich im Landratsamt erhalten können, **bis 4. Juli 2008, 10 Uhr**, dem Landratsamt vorliegen.

Öffnungszeiten	Tel./Fax:	Geschäftsstelle/Anlaufstellen:		Bürgermeister-Sprechstunden:
Oberbergkirchen	08637/9884-0	Mo. - Fr.	08.00 - 12.00 Uhr	Mo. 09.00 - 11.00 Uhr
Telefax-Nr.	08637/9884-10	Do. auch	14.00 - 18.00 Uhr	Do. 15.00 - 18.00 Uhr
Lohkirchen	08637/213	Di.	16.00 - 18.00 Uhr	Do. 16.30 - 18.00 Uhr
Schönberg	08637/256	Mi.	16.00 - 18.00 Uhr	Mi. 17.00 - 18.30 Uhr
Zangberg	08636/291	Mo.	16.00 - 18.00 Uhr	Mo. 17.00 - 18.00 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nachdem in letzter Zeit einige Änderungen, sowohl personeller als auch sachlicher Art, im Rathaus vorgenommen wurden, möchten wir Ihnen hier wieder eine Übersicht über die Öffnungszeiten und Zuständigkeiten im Rathaus und in den Anlaufstellen geben:

Öffnungszeiten des Rathauses und unserer Anlaufstellen

Rathaus in Oberbergkirchen, Hofmark 28:	**montags – freitags 8.00 bis 12.00 Uhr** **donnerstags 14.00 bis 18.00 Uhr**
Gemeindekanzlei in Zangberg, Hofmark 8:	**montags 16.00 bis 18.00 Uhr**
Gemeindekanzlei in Lohkirchen, Hauptstraße 6a (Pfarrhof):	**dienstags 16.00 bis 18.00 Uhr**
Gemeindekanzlei in Schönberg, Hauptstraße 4:	**mittwochs 16.00 bis 18.00 Uhr**

Die Anlaufstellen in Lohkirchen, Schönberg und Zangberg sind nicht ausschließlich für die Einwohner aus diesen Gemeinden gedacht. Sie können auch von Bürgern aus den anderen Gemeinden genutzt werden. Es sollte dabei aber klar sein, dass natürlich nicht alle Amtshandlungen möglich sind, da in den Anlaufstellen nicht alle Unterlagen zur Verfügung stehen können. Aber vieles geht trotzdem. Das dürfte vor allem für Berufstätige von Interesse sein, die erst in den Abendstunden die Zeit für solche Erledigungen finden. Was kann z. B. alles erledigt werden? An- oder Ummeldung des Wohnsitzes, Gewerbean, -ab oder –ummeldungen, Anträge für Personalausweise, Reisepässe und Kinderreisepässe, An- und Abmeldung von Hunden etc..

Telefonnummern und E-Mail-Adressen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Da nicht immer alle Mitarbeiter im Haus sind und auch Überlastungssituationen eintreten, die längere Wartezeiten verursachen, empfehlen wir, vor dem Gang ins Rathaus mit dem/der zuständigen Mitarbeiter/in einen Termin zu vereinbaren. Dieser kurze Anruf kann oftmals Wartezeiten oder einen unnötigen Gang ins Rathaus ersparen. Zur Erleichterung geben wir auch die E-Mail-Adressen bekannt.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erreichen Sie unter folgenden Nummern mit der Vorwahl **(08637):**

Georg Obermaier	**Tel. 9884-22, Fax: 9884-2522** (EG Zi-Nr. 2)	Geschäftsleitung, Bauamt, Personalwesen ***obermaier.geschaeftsleitung@oberbergkirchen.de***
Georg Obermaier	**Tel. 9884-18, Fax: 9884-2518** (OG Zi-Nr. 12)	Kämmerei, Beitragswesen, Lagepläne, Kanal – und Wasser-leitungspläne, Schul-, Kindergarten- u. Feuerwehrwesen ***g.obermaier@oberbergkirchen.de***
Romi Mai	**Tel. 9884-21, Fax: 9884-2521** (EG Zi-Nr. 1)	Kanzlei, Meldeamt, Lohnsteuerkarten ***romi.mai@oberbergkirchen.de***
Steffi Bauer	**Tel. 9884-0, Fax: 9884-2511** (EG Zi-Nr. 1)	Kanzlei, Passamt, Gewerbeamt, Gaststättenanträge ***s.bauer@vgem-oberbergkirchen.bayern.de***
Irene Seitz	**Tel. 9884-14, Fax: 9884-2514** (OG Zi-Nr. 10)	Rente, Standesamt ***irene.seitz@oberbergkirchen.de***
Michaela Hölzlhammer	**Tel. 9884-13, Fax: 9884-2513** (EG Zi-Nr. 4)	Mitteilungsblatt, Bauanträge, Straßenrecht, Liegenschaften ***michaela.hoelzlhammer@oberbergkirchen.de***
Monika Kirmeier	**Tel. 9884-15, Fax: 9884-2515** (OG Zi-Nr. 11)	Kasse, Hundesteuer, Kleineinleiterabgabe ***monika.kirmeier@oberbergkirchen.de***
Annemarie Breiteneicher	**Tel. 9884-16, Fax: 9884-2516** (OG Zi-Nr. 11)	Kasse, Grund- und Gewerbesteuer, Abgaben ***annemarie.breiteneicher@oberbergkirchen.de***
Gerlinde Mayer	**Tel. 9884-23, Fax: 9884-2523** (EG Zi-Nr. 5)	Schreibbüro (nur Mo-Mi u. Fr vormittags) ***gerlinde.mayer@oberbergkirchen.de***
Rosalinde Mörwald	**Tel. 9884-23, Fax: 9884-2519** (EG Zi-Nr. 5)	Personalwesen (nur Do) ***rosa.moerwald@oberbergkirchen.de***

AUSZUG AUS DER SITZUNG DER GEMEINSCHAFTSVERSAMMLUNG VOM 26. MAI 2008

In der ersten Sitzung der Gemeinschaftsversammlung waren erstmals 10 VG-Ratsmitglieder anwesend, da die Gemeinde Zangberg seit der neuen Legislaturperiode 13 Gemeinderatsmitglieder hat und deshalb anstatt 2 nun 3 Mitglieder des Gemeinderates in die Gemeinschaftsversammlung entsendet, wie auch die Gemeinde Oberbergkirchen. Aus den Gemeinden Schönberg und Zangberg kommen jeweils 2 Gemeinderatsmitglieder bzw. Bürgermeister.

Die Wahl des Gemeinschaftsvorsitzenden fiel mit 9 von 10 Stimmen (1 ungültige Stimme) wieder auf den Ersten Bürgermeister der Gemeinde Zangberg, Franz Märkl. Als Stellvertreter wurde ebenfalls mit 9 von 10 Stimmen (1 ungültige Stimme) der Erste Bürgermeister der Gemeinde Oberbergkirchen, Michael Hausperger, gewählt.

Als Standesbeamte bestellt wurden für die Mitgliedsgemeinden die jeweiligen Ersten Bürgermeister. Der Aufgabenbereich ist beschränkt auf die Vornahme von Eheschließungen.

Zu befassen hatte sich die Gemeinschaftsversammlung im konstituierenden Teil auch mit dem Erlass einer Satzung, in der u. a. die Entschädigung der ehrenamtlichen Tätigkeit geregelt ist sowie die Bestellung von Ausschüssen. Das Sitzungsgeld wurde auf 20 Euro festgesetzt. Als Ausschüsse wurden ein vorberatender Ausschuss sowie ein Rechnungsprüfungsausschuss gebildet.

Ebenso wurde eine Geschäftsordnung erlassen, in der Fragen der Zuständigkeiten der Gemeinschaftsversammlung und der einzelnen Mitglieder geregelt sind.

Als Schulbeauftragter für den Schulverband der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen wurde Alfred Lantenhammer bestellt. Dem Rechnungsprüfungsausschuss gehören die Bürgermeister Konrad Sedlmeier (Vorsitzender), Michael Hausperger und Alfred Lantenhammer an.

Auch zu befassen hatte sich die Gemeinschaftsversammlung in ihrer ersten Sitzung mit den Verträgen mit den Busunternehmen zur Schülerbeförderung. Zugestimmt wurde dabei dem Abschluss eines Vertrages mit dem Omnibusunternehmen Schandl aus Velden für die Beförderung der Grund- und Hauptschüler aus Oberbergkirchen und Zangberg. Der Vertrag mit dem Omnibusunternehmen Weber aus Neumarkt-St. Veit wurde verlängert zu den bisherigen Konditionen.

ZUM WOHL DER BÜRGER VERANTWORTUNG GETRAGEN

Im Rahmen einer Feierstunde zur Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte aus dem Gemeinderat Oberbergkirchen (s. eigener Bericht unter Oberbergkirchen) wurden auch fünf Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung verabschiedet.

VG-Vorsitzender Franz Märkl bedankte sich bei den scheidenden VG-Ratsmitgliedern für die gute und immer sachliche Zusammenarbeit und überreichte ihnen eine Urkunde und ein kleines Geschenk. Aus ihrem VG-Ratsamt verabschiedet wurden Franz Mayerhofer (18 Jahre), Sebastian Huber (14 Jahre), Josef Englbrecht und Walter Bichlmaier (jeweils 12 Jahre) sowie Siegfried Schick (6 Jahre).

(Bericht und Foto: Franz Maier)

AUS DEM STANDESAMT

Geburten

Senta Grohmann, Landenham 21, Zangberg;
Finnegan Aberle, Unterthalham 10, Oberbergkirchen;
Tobias Suche, Habersam 5, Lohkirchen;
Daniel Weichselgartner, Johann-Fischer-Str. 4, Oberbergkirchen;

Eheschließungen

Cornelia Schreiner und Georg Blieninger, Oberbergkirchen;
Daniela Winkler und Klaus Hoferer, Zangberg;
Andrea Waldner und Stefan Knoll, Oberbergkirchen;

Sterbefälle

Erika Rau, Brodfurth 24, Lohkirchen;

FUNDSACHEN AUS DER OBERBERGKIRCHNER SCHULE !

Im Laufe der Zeit haben sich in der Oberbergkirchener Schule wieder viele Fundstücke, z. B. Kettchen, Uhren, Schlüssel u. v. m. angesammelt. Wer glaubt, so etwas in den letzten Monaten verloren zu haben, kann sich melden im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft.

RÜCKGABE DER LOHNSTEUERKARTEN 2007

Für das Kalenderjahr 2007 wird wieder eine Lohnsteuerstatistik durchgeführt, deren Ergebnis u. a. die Grundlage für die Ermittlung der Schlüsselzahlen zur Verteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer (Lohnsteuer) bildet. Bei Beibehaltung der bisherigen Handhabung werden die Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik für das Jahr 2007 mit den Schlüsselzahlen für die Jahre 2009 bis 2011 auf der Basis der Steuerstatistik 2004 ermittelt. Jede dieser Lohnsteuerkarten, die nach Ablauf des Kalenderjahres 2007 nicht an das Finanzamt zurückgegeben werden, fehlt in der Statistik und damit in der Berechnung des Gemeindeanteils für die Gemeinden. Deshalb bitten wir, die Lohnsteuerkarten, die nicht zur Einkommensteuererklärung benötigt werden, bei der Gemeinde zurückzugeben.

RENTENSPRECHTAGE 2008

Die **Landesversicherungsanstalt Oberbayern und die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte** halten an den **Montagen,**

– 28. Juli – 25. August – 22. September -

in der Zeit von **9.00 - 12.00** Uhr und von **13.00 - 15.30** Uhr im **Rathaus in Mühldorf** a. Inn, Stadtplatz 21, den Sprechtag für Versicherte und Rentner beider Versicherungsträger ab. Bei diesen Sprechtagen ist die Möglichkeit gegeben, sich kostenlos Rat und Auskunft über etwaige Zweifelsfragen einzuholen sowie Versicherungsunterlagen überprüfen zu lassen.

Bitte **melden** Sie sich hierzu baldmöglichst persönlich oder telefonisch im Landratsamt Mühldorf a. Inn, unter der **Telefon-Nr. 08631/699-343** an. Bei der **Anmeldung** ist auch immer die **Versicherungsnummer anzugeben**.

Zu den **Sprechtagen** bitten wir Sie, Ihre **Versicherungsunterlagen sowie Ihren Personalausweis oder Reisepass mitzubringen.**

Die **Landesversicherungsanstalt Oberbayern und die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte** halten auch in **Waldkraiburg** ihre Rentensprechtage an den **Montagen,**

- 21. Juli – 18. August – 15. September -

in der Zeit von **9.00 - 12.00** Uhr und von **13.00 - 15.30** Uhr ab. Bitte melden Sie sich baldmöglichst persönlich oder telefonisch in der Stadtverwaltung Waldkraiburg, unter der **Telefon-Nr. 08638/959209** an.

FERIENPROGRAMM 2008

Mit der Juli-Ausgabe des Mitteilungsblattes wird auch das Ferienprogramm 2008 herausgegeben.

Ferienpässe können ab sofort bei der **Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen** sowie in den **Gemeindekanzleien Lohkirchen, Schönberg und Zangberg** zu den jeweiligen Öffnungszeiten zum Preis von 2,50 EUR erworben werden. Der Ferienpass ist unbedingt notwendig, da zum einen der/die Erziehungsberechtigte(n) mit ihrer Unterschrift auf der Innenseite ihr Einverständnis für die Teilnahme am Ferienprogramm erklären, zum anderen ist er aus versicherungsrechtlichen Gründen erforderlich, da die VG Oberbergkirchen für alle Veranstaltungen eine Unfall- und Haftpflichtversicherung abschließt.

Zahlreiche Vereine und Gruppen haben auch heuer wieder dazu beigetragen, den Kindern und Jugendlichen eine attraktive Freizeitgestaltung in den Sommerferien zu ermöglichen. Dazu ein großes Dankeschön an alle, die sich beim Ferienprogramm engagieren.

Nun bleibt nur noch zu wünschen, dass alle Veranstaltungen unfallfrei verlaufen, dass das Wetter mitspielt und dass alle viel Spaß mit dem Ferienprogramm 2008 haben.

BETRIEBSAUSFLUG DER VG

Der dritte Betriebsausflug der VG seit Gründung vor 30 Jahren führte die Bürgermeister, Gemeinderäte, darunter auch ausgeschiedene, die Bediensteten der vier Gemeinden sowie das Personal der VG mit zwei Omnibussen in die Oberpfalz. Der Vormittag stand im Zeichen der Besichtigung der Firma Kommunal- und Winterdienst Gmeiner. In Träglhof bei Hirschau wurde den Kommunalpolitikern und den fachkundigen Bauhofmitarbeitern die Herstellung der verschiedenen Streugeräte für Splitt, Salz und Sole gezeigt und erklärt.

Vorbei am Monte Kaolino, einem künstlichen Berg aus Quarzsand, ging es dann in die romantische Stadt Amberg, deren Sehenswürdigkeiten in einer zweistündigen geführten Besichtigung ausführlich in Augenschein genommen wurden. Eine abendliche Einkehr in einem Landgasthof in Staudach bei Massing führte die Ausflügler noch einmal zusammen und gab ihnen ausgiebig Gelegenheit zum Gedankenaustausch.

(Bericht und Foto: Thalhammer)

Gemeinde

LOHkirchen

http://www.lohkirchen.de

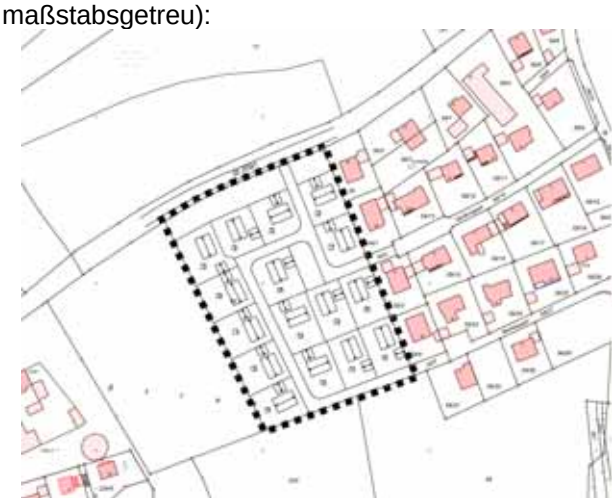
AUSZUG AUS DER GEMEINDERATS-SITZUNG VOM 21. MAI 2008

Flächennutzungsplan, Deckblatt Nr. 1; Aufstellungsbeschluss

Die Gemeinde Lohkirchen hat in ihrem Beschluss die Absicht erklärt, den Flächennutzungsplan durch Deckblatt Nr. 1 zu ändern. Folgende Änderungen sind insbesondere geplant: Anpassung an die Digitale Flurkarte in den Änderungsbereichen und Ausweisung eines Allgemeinen Wohngebietes westlich von Lohkirchen und südlich der Staatsstraße 2091 auf den Flur-Nrn. 62, 228 (Teilfläche) und 58 (Teilfläche), Gemarkung Lohkirchen.

Aufstellung des Bebauungsplanes „Strassfeld"; Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat hat die Aufstellung des Bebauungsplanes „Strassfeld" beschlossen. Es soll ein Allgemeines Wohngebiet ausgewiesen werden. Der Bebauungsplan umfasst das Grundstück mit der Flur-Nr. 62 (Teilfläche) Gemarkung Lohkirchen. Der genaue Umgriff ist im beiliegenden Lageplan dargestellt (nicht maßstabsgetreu):



Nach Erstellung des Planentwurfes wird der Entwurf, zusammen mit der Begründung öffentlich ausgelegt. Hierauf wird durch Bekanntmachung hingewiesen.

Aufstellung des Bebauungsplanes „Strassfeld"; Festlegung der Grundzüge der Planung

Zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Strassfeld" wurden die grundlegenden Entscheidungen getroffen, insbesondere die Festlegung der erforderlichen Ausgleichsfläche, die Schaffung einer zusätzlichen Zufahrt zur Restfläche der Flur-Nr. 62 zwischen den Parzellen 5 und 6 sowie die Festsetzung einer nur einseitigen Bebauung der südlichsten Parzellenreihe. Mit dem Grundstückseigentümer soll jedoch hinsichtlich einer Ausweisung als Baugrund gesprochen werden. Die Grundflächenzahl wurde auf max. 0,35 festgesetzt.

Erschließung des Baugebietes „Strassfeld"; Festlegung des ersten Bauabschnittes und Planungsauftrag für die Erschließungsarbeiten

Die Gemeinde beabsichtigt, das komplette Baugebiet in einem Zuge 2009 zu erschließen. Die Erschließungsplanung soll baldmöglichst erstellt werden. Von mehreren Ingenieurbüros sind Honorarangebote einzuholen.

85. GEBURTSTAG VON FRAU ANNA MEIER

Bei guter Rüstigkeit konnte Frau Anna Meier aus der Weinbergstraße ihren 85. Geburtstag begehen. Zu ihrem Ehrentag erschien auch Bürgermeister Konrad Sedlmeier um ihr die besten Wünsche im Namen der Gemeinde Lohkirchen und ein Präsent zu überreichen.

KINDERGARTENFEST

Bei herrlichem Sonnenschein lockte es viele Besucher an, um mit den Kindergartenkindern ihr diesjähriges Sommerfest zu feiern. Während die Eltern bei Kaffee und einer reichlichen Auswahl an Kuchen ein paar fröhliche Stunden verbringen konnten, beteiligten sich viele Kinder mit großer Begeisterung an den von den Erzieherinnen aufgebauten Spielstationen. Egal ob das Durchlaufen eines Hindernisparcours oder Steine bemalen, die Edelstein-Suche im Sandkasten oder Fische-Angeln - alles wurde mit viel Eifer durchgeführt. Zur Belohnung gab es dann ein Eis. Großen Anklang fand auch die vom Förderverein "LOKI" zugunsten des Kindergartens organisierte Tombola, bei der es viele attraktive Preise wie Gutscheine, Blumen und viele Spielsachen zu gewinnen gab. Höhepunkt des Nachmittags war die Aufführung der Kindergartenkinder, als sie den Sportplatz in ein Meer mit vielen kleinen Regenbogenfischen verwandelten. Im Mittelpunkt stand der wunderschöne Regenbogenfisch mit seinen vielen Glitzerschuppen, der jedoch sehr traurig war weil er keine Freunde hatte. Erst nachdem er mit allen Fischen seine Glitzerschuppen geteilt hatte, konnte er wieder fröhlich sein und alle wollten mit ihm spielen. Bei den vielen Zuschauern lösten die Kinder mit ihrer gekonnten Ausführung große Begeisterung aus und ernteten dafür viel Applaus.

Den kulinarischen Höhepunkt bildete am Anschluss Pizza frisch vom Holzofen, die sich trotz des plötzlich auftretenden Regens viele Besucher schmecken ließen.

Für das rundum gelungene Fest möchte sich das Kindergartenteam sowie der Elternbeirat bei den vielen freiwilligen Helfern und Kuchenspendern ganz herzlich bedanken.

(Bericht: Marianne Hauser, Foto: Monika Schmid)

HALLI GALLI´S UND MOTORRADFREUNDE KLAUEN FIRSTBAUM!

In stiller Nacht wurde dem Schick Sigi ein Firstbaum zugebracht. Die zur Zeit größte Baustelle in Lohkirchen kann wohl keiner übersehen. Das stattliche alte Wirtshaus "Wirtsmare" wurde abgerissen und durch ein neues schmuckes Wohngebäude ersetzt. Die Lohkirchener Halli Gallis und die Motorradfreunde ließen die Gelegenheit eines Firstbaumdiebstahls natürlich nicht ungenutzt. Drum begaben sich die beiden Gruppen letzten Samstag mit dem geschmückten Firstbaum zurück zur Baustelle um zu sehen, ob die Familie Doriat den Firstbaum zurückhaben will.

Die Doriats freuten sich über das geschmückte zurückgebrachte Diebesgut und ließen es sich nicht nehmen, nach alten Brauch den Dachbalken mit reichlich Speis und Trank auszulösen. Die feuchtfröhliche Diebesbande feierte die zurückgebrachte Beute bis in die frühen Morgenstunden.

(Bericht und Foto: Steinberger Karin)

ERDKINDER BESUCHTEN DAS KLICK-KLACK-THEATER

Die Aufregung bei den Kindern war groß, als es hieß Abfahrt ins Puppentheater nach Waldkraiburg. Auf dem Spielplan stand der Froschkönig. Endlich war es soweit, alle saßen auf ihren Plätzen, das Licht ging aus und die Vorstellung begann, zur Freude der Kinder allerdings mit einer Fußball spielenden Prinzessin und deren Freund Seppel. Aber auch in dieser modernen Version des Märchenklassikers fiel der Ball in den Brunnen und natürlich holte ihn der Frosch heraus, weil der Seppel zu langsam war und auch sonst noch so allerhand Unfug machte.

Die Kinder waren von der ersten Minute an bis zum glücklichen Ende aufmerksame Zuhörer und begeisterte Mitspieler. So musste die Prinzessin von den Kindern schon ans Zähneputzen erinnert werden und auch daran, dass man ein Versprechen halten muss. Besonders spannend war für die Kinder natürlich der Moment, als die Prinzessin ihren nassen grünen Spielkameraden küssen musste und alle waren ganz verwundert als der Frosch sich wieder einmal in einen Prinzen verwandelte. Im Anschluss an die Vorstellung durften alle die tollen handgefertigten Puppen aus nächster Nähe betrachten. Die Kinder waren zwar unterschiedlicher Meinung darüber, welche Figur ihnen am Besten gefallen hat, aber einig waren sie sich darüber, dass es eine gelungene Vorstellung war.

Die Freude in den Gesichtern der Kinder, die vor lauter Aufregung nicht wussten, was sie zuhause zuerst erzählen sollten, zeigte wieder einmal, wie schön Märchen auch heute noch sein können.

(Bericht und Foto: Christine Kreck)

Gemeinde

Oberbergkirchen

http://www.oberbergkirchen.de

„Die **Gemeinde Oberbergkirchen** stellt voraussichtlich zum **1. September 2008** eine

Pädagogische Fachkraft (Erzieher/in)

für den zweigruppigen Kindergarten ein.

Die Arbeitszeit ist variabel und wird voraussichtlich 10 Stunden wöchentlich betragen. Das Beschäftigungsverhältnis ist befristet bis zum 31.08.2009.

Wir suchen eine engagierte Kraft, die nicht nur gerne mit Kindern arbeitet sondern bereit ist, sich den Herausforderungen des Kindergartenalltags zu stellen, offen ist für Neuerungen, die gut organisieren kann und die sich dem gemeinsamen Ziel, eine bestmögliche Betreuung und Förderung der Kinder zu erreichen, verschrieben hat.

Geboten werden neben einer Vergütung nach TVöD die weiteren Vorteile eines Beschäftigungsverhältnisses im öffentlichen Dienst.

Sind Sie interessiert ?

Dann wenden Sie sich bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis **spätestens 7. Juli 2008** an die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Herr Obermaier, unter der Tel. Nr. 08637/9884-22 zur Verfügung.

AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 5. JUNI 2008

Bauanträge

Die Zustimmung des Gemeinderates fanden folgende Bauanträge: Neubau einer landwirtschaftlichen Lagerhalle in Riedlham 1 sowie der Bau eines Güllerundbehälters in Stattenberg 1.

Verfahren Irlham-Rott des Amt für Ländliche Entwicklung München; Kauf eines Gewässerrandstreifens am Ritzinger Bach nahe Ritzing

Zugestimmt hat der Gemeinderat dem Kauf eines Gewässerrandstreifens, der durch den Bau der Gemeindeverbindungsstraße nach Ritzing und Pfaffing neben dem Bach verblieben ist und landwirtschaftlich nicht mehr genutzt werden kann. Die Fläche soll in das Ökokonto der Gemeinde eingebucht werden.

Erneuerung der Brücke in Asenham und Sanierung bzw. Erneuerung des Durchlasses bei Egglham;

Der Erneuerung der Brücke in Asenham und des Durchlasses südlich von Egglham über den Ritzinger Bach wurde zugestimmt. Mit der Bauausführung wurde der Gewässerunterhaltungszweckverband Rosenheim beauftragt. Die Gesamtkosten belaufen sich für die Erneuerung der Brücke auf ca. 16.000 Euro, der Durchlass bei Egglham kostet voraussichtlich ca. 5.000 Euro.

Straßenbestandsverzeichnis;
Neuwidmung von Teilstücken der Ortsstraße 3 „Kirchenweg von Aubenham nach Oberbergkirchen“

Die Stiche der neu gebauten Straße in Aubenham wurden zur Ortsstraße gewidmet. Die Gesamtlänge beträgt 132 Meter. Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Oberbergkirchen.

Straßenbestandsverzeichnis;
Einziehung einer Teilstrecke der Ortsstraße 3 „Kirchenweg von Aubenham nach Oberbergkirchen“

Die Gemeinde beabsichtigt in ihrem Beschluss, die Teileinziehung eines Straßenstückes in Aubenham, das durch den Neubau der Straße jede Verkehrsbedeutung verloren hat. Die Gesamtlänge beträgt 131 Meter. Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Oberbergkirchen.

ERSTE TRAUUNG DES NEU GEWÄHLTEN BÜRGERMEISTERS

Seine erste Trauung konnte Bürgermeister Michael Hausperger Ende Mai vornehmen. Ein schöner Zufall war dabei, dass er ein Mitglied des Oberbergkirchener Gemeinderates trauen durfte: Gemeinderatsmitglied Georg Blieninger und Cornelia Schreiner gaben sich im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen da Ja-Wort. „Viel Glück im Ehestand!“ wünscht die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen.

Die Jagdgenossenschaften Irl und Oberbergkirchen sammeln wieder **Silofolien**. Abgegeben werden können die Folien besenrein und sauber gebündelt vom **9. – 12. Juli 2008**.

Die Vorstandschaft bittet dringlichst darum, dass keine Netze eingeworfen werden !

ZUM WOHL DER BÜRGER VERANTWORTUNG GETRAGEN

5 Gemeinderäte mit insgesamt 102-jähriger Tätigkeit im Gemeinderat Oberbergkirchen und 5 VG-Räte wurden aus ihren Ämtern verabschiedet. Josef Englbrecht wurde zum Altbürgermeister ernannt.

In einer schlichten Feierstunde im Gasthaus Ottenloher in Irl, zu der auch die amtierenden Gemeinderäte und die Verwaltung geladen waren, wurden die Kommunalpolitiker für ihr langjähriges Engagement in der Heimatgemeinde verabschiedet. Erster Bürgermeister Michael Hausperger würdigte die Leistungen der ausscheidenden Mitglieder aus dem Gemeinderat Oberbergkirchen. Er dankte ihnen für die aufgeschlossene Mitarbeit in dieser Zeit und überreichte eine Urkunde und ein Präsent, verbunden mit den besten Wünschen. Geehrt wurden: Theresia Koller für 12 Jahre, Michael Schiller für 18 Jahre, sowie für jeweils 24 Jahre Anton Lehner, Franz Mayerhofer und Josef Wimmer.

In einem kurzen Rückblick skizzierte Bürgermeister Michael Hausperger „12 Jahre Bürgermeisterleben“ nach und erinnerte an die Zeit als Gemeinderat von Josef Englbrecht. „Im Namen der Gemeinde Oberbergkirchen spreche ich Herrn Josef Englbrecht für sein Wirken zum Wohle unserer Gemeinde als Gemeinderat von 1972 bis 1990, als zweiter Bürgermeister von 1990 bis 1996 und als erster Bürgermeister von 1996 bis 2008 Dank und Anerkennung aus und verleihe ihm für seine Tätigkeit die Ehrenbezeichnung Altbürgermeister“.

VG-Vorsitzender Franz Märkl gratulierte Englbrecht zum Altbürgermeister und bedankte sich bei den scheidenden VG-Ratsmitgliedern für die gute und immer sachliche Zusammenarbeit und überreichte ihnen eine Urkunde und ein kleines Geschenk.

Bürgermeister Konrad Sedlmeier hatte als Ältester die „ehrenvolle Aufgabe“ einen Gutschein von den vier Bürgermeistern und der Belegschaft an Altbürgermeister Josef Englbrecht zu überreichen.

Englbrecht bedankte sich anschließend bei allen für die kollegiale Zusammenarbeit, den Bürgermeistern und der Verwaltung für die gewährte Unterstützung. Er werde auch in Zukunft mit großem Interesse die Arbeit in der Gemeinde mitverfolgen und bei heiklen Tagesordnungspunkten Sitzungen besuchen.

(Bericht und Foto: Franz Maier)

85. GEBURTSTAG VON FRIEDA OBERMEIER

Einen schönen Jubiläumstag bereitete die ganze Ortschaft Ranerding mit einem Geburtstagsständchen ihrer Nachbarin. Grund und Anlass dafür war die Feier des 85. Geburtstages von Frieda Obermeier.

Mit Freude nahm die Jubilarin, neben den Glückwünschen der Verwandten und Bekannten, den Kindern mit Familien und Enkel, auch die Glückwünsche der beiden Bürgermeister Michael Hausperger und Anton Weichselgartner entgegen und bedankte sich für das Präsent. Pfarrer Michael Manhard vom Pfarrverband Velden überbrachte die Segenswünsche der Pfarrei. Für den Pfarrgemeinderat gratulierte Resi Lantenhammer. (Bericht und Foto: Franz Maier)

WEISERT BEI EINEM FUßBALLER

Die Fußballer des SV Oberbergkirchen ließen es sich nicht nehmen, ihrem Mannschaftskameraden Thomas Thaller und seiner Anita ins Weisert zu gehen.

Grund für das freudige Treffen in Genzing war ein Besuch bei ihrer kleinen Julia. Mit einem 6 Meter langen Weisertwecken und viel originellem Zubehör wurde den Eltern die Aufwartung gemacht. Hierbei wurde der kleinen Julia ein Sparschwein überreicht und der Familie Thaller viel Glück und Freude gewünscht. Bei der anschließenden Feier wurde mit einem Spanferkel und Bier auf die Julia angestoßen und bis in die Morgenstunden weiter gefeiert.

(Bericht und Foto: Fußballabteilung)

WEISERT DER NACHBARN BEI FAMILIE GINNHUBER

Einem guten bayerischen Brauch folgend trafen sich an einem Montag im Mai die Familien Huber, Kirschner, Sammer, Sondermeier, Zirnbauer, Schaumeier und Senff um Familie Ginnhuber ihre Glückwünsche zum jüngsten Sprössling, dem Sohn Johannes, zu überbringen.

Mit Musik, guter Laune und einer Menge Geschenke trafen die Gratulanten zur Mittagszeit bei der Familie Ginnhuber ein und wurden herzlich begrüßt. Mit einem Gedicht über die drei Dinge, welche uns aus dem Paradies geblieben sind, nämlich Sterne, Blumen und Kinder, wurden die Mitbringsel überreicht. Familie Ginnhuber bedankte sich für die Aufmerksamkeiten und bat alle zur Stärkung. Nach dem Mittagessen wurde erforscht, ob das mitgebrachte Laufrad für den Sohn Johannes schon zum Einsatz kommen könne. Allseits war man der Meinung, dass, sobald die notwendige Standfestigkeit des Sohnes gegeben sei, einer Verwendung des Laufrads nichts im Wege stehen würde. Zur Nachmittagszeit rundete Kaffee und Kuchen die hervorragende Bewirtung ab. Erst zum späten Nachmittag verabschiedeten sich die Weisert-Gäste nach einem rundherum gelungenen Fest.

(Bericht und Foto: Rosemarie Senff)

Gemeinde schönberg

http://www.gemeinde-schoenberg.de

AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 11. JUNI 2008

Bauanträge

Folgenden Bauanträgen gewährte der Gemeinderat sein Einvernehmen: Neubau einer Maschinenhalle und Überdachung der bestehenden Fahrsilos in Lerch 1, Anbau eines Freisitzes an das bestehende Wohnhaus in der Lärchenstraße 7 sowie dem Neubau einer Ortbeton-Güllegrube in Berging 2.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2008

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 wurde dem Gemeinderat vorgestellt und von diesem wie folgt beschlossen: Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.017.100 Euro, der Vermögenshaushalt mit 481.700 Euro. Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurde auf 100.000 Euro festgesetzt. Die Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke wurde auf 450 v. H. festgesetzt, für die sonstigen Grundstücke auf 360 v. H.. Die Gewerbesteuer liegt bei 380 v. H..

Der Höchstbetrag für Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wurde auf 200.000 Euro festgesetzt.

Das Investitionsprogramm sieht wie folgt aus:

Jahr	Ausgaben
2007	575.000
2008	470.000
2009	1.094.000
2010	298.000
2011	31.000

Der Finanzplan stellt sich wie folgt dar:

Jahr	Einnahmen	Ausgaben
2007	1.515.000	1.515.000
2008	1.498.800	1.498.800
2009	2.072.700	2.072.700
2010	1.374.000	1.374.000
2011	1.114.600	1.114.600

Erneuerung der Brücke in Buch

Der Erneuerung der Brücke in Buch über den Bucher Graben hat der Gemeinderat zugestimmt. Mit der Bauausführung wurde der Gewässerunterhaltungszweckverband Rosenheim beauftragt. Die Gesamtkosten werden sich auf ca. 20.000 bis 25.000 Euro belaufen, wobei die Kosten jeweils zur Hälfte die Gemeinden Schönberg und Lohkirchen tragen. Die Kosten für die spätere Feinteerung müssen allein von der Gemeinde Lohkirchen getragen werden.

Örtliche Rechnungsprüfung; Jahresrechnung 2007

Hierzu erläuterte Gemeinderatsmitglied Moosner die stichprobenartige Prüfung der Jahresrechnung. Einwände wurden nicht erhoben. Die im Haushaltsjahr 2007 angefallenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) wurden nachträglich genehmigt. Die Jahresrechnung wurde mit folgendem Ergebnis festgestellt: Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt 980.948,15 Euro, im Vermögenshaushalt 326.583,47 Euro. Der Gesamthaushalt liegt damit bei 1.307.531,62 Euro. Der allgemeinen Rücklage wurde ein Betrag von 4.061,30 Euro entnommen, der Rücklagenstand betrug somit zum 31.12.2007 100.815,26 Euro, der Schuldenstand 187.017,62 Euro.

Dem Ersten Bürgermeister wurde die Entlastung erteilt.

Entschädigung für die Jugendwarte der Freiwilligen Feuerwehren

Die Jugendwarte der Feuerwehren Aspertsham und Schönberg erhalten von der Gemeinde ab dem Jahr 2008 eine jährliche Entschädigung in Höhe von jeweils 150 Euro.

Einleitung von Überlaufwasser aus einer Kleinkläranlage in Unterweinbach 4 in eine bestehende Betonrohrleitung

Keine Bedenken hatte der Gemeinderat gegen die Einleitung von Überlaufwasser aus der Kleinkläranlage in Unterweinbach 4 in die bestehende Betonrohrleitung unter der Voraussetzung, dass eine „Vereinbarung über die Einleitung von Hausabwässern in die gemeindliche Straßenentwässerung“ abgeschlossen wird. Die Gebühr wurde auf 100 Euro festgesetzt.

Pestkreuz Öd;
Änderungsentwurf des Kirchenmalers Holzner

Auf Vorschlag des Kirchenmalers Holzner wurde die Änderung des Pestkreuzes in Öd beschlossen, die eine Höhe der Figuren von ursprünglich 1,40 auf 1,60 Meter vorsieht. Dadurch ist eine ausdruckvollere Darstellung der Figuren möglich. Der Auftrag für die Lieferung der Kupferbleche für das Aufmalen der Figuren und das INRI-Schild wurde an die Spenglerei Lutz zu einem Preis von 955 Euro erteilt. Zusätzlich wurde die Verwaltung beauftragt, der Zusage von Herrn Holzner, bis Ende Juni 2008 eine farbige Entwurfsskizze zu erstellen, nachzugehen.

Neufestsetzung der Gebühren für die Kindertagesstätte St. Michael für das Jahr 2008 – 2009

Aufgrund steigender Ausgaben, u. a. Lohnerhöhungen und Energiekosten, hat sich der Gemeinderat entschlossen, die Kindergartengebühren zu erhöhen. Des Weiteren wurden die Gebühren elternfreundlicher gestaltet, d. h. die Betreuungszeiten wurden weiter abgestuft, z. B. Möglichkeit der Buchung von einzelnen Nachmittagen, was bisher nicht möglich war. Damit wird der Kindergarten noch wettbewerbsfähiger werden.

Die Nutzungszeiten sind nun stündlich gestaffelt zwischen 4 bis 11 Stunden. Die Kosten hierfür belaufen sich zwischen 60 Euro/Monat für 4 Stunden bis auf 118 Euro/Monat für 11 Stunden. Kinder unter drei Jahren können weiterhin 1 x wöchentlich für 5 ¼ Stunden oder 2 x wöchentlich für 10,5 Stunden betreut werden. Die Gebühren hierfür bleiben bei 20 bzw. 30 Euro/Monat.

Auch die Mittagsbetreuung für Schulkinder wird weiterhin angeboten; die Kosten hierfür belaufen sich auf 20 Euro/Monat. In den Ferienzeiten wird für die Betreuung von Schulkindern eine Gebühr in Höhe von 2,50 Euro/Stunde erhoben.

Für die Nachmittagsbetreuung von Schulkindern wird täglich eine Betreuung von 13.30 Uhr bis 17 Uhr angeboten, pro Nachmittag für 10 Euro/Monat.

Bauschuttgrube in Fuchshub;
Weitere Befüllung

Siehe hierzu eigener Bericht!

BAUSCHUTTGRUBE IN FUCHSHUB – ANNAHME NUR MEHR BIS 50 M³ !

In der letzten Gemeinderatssitzung hatte sich der Gemeinderat auch mit der Bauschuttgrube in Fuchshub zu beschäftigen. Da das Volumen der Bauschuttgrube nun bald ausgeschöpft sein wird, und die Gemeinde die Grube doch noch einige Jahre nutzen will, hat sich der Gemeinderat entschlossen, die Anlieferung auf Kleinmengen bis ca. 50 m³ zu beschränken. Dann kann die Grube noch einige Jahre befüllt werden.

10 JAHRE KINDERGARTEN ST. MICHAEL

Vor zehn Jahren zog der Kindergarten in sein neues Haus in der Dorfmitte ein. Dies war Anlass, das Jubiläum festlich zu feiern. Dazu hatte das Kindergartenteam mit den Kindern das Singspiel „Die Vogelhochzeit“ einstudiert. In bunten Kostümen zogen die kleinen Akteure auf die Spielwiese. In mehreren Bildern schilderten die jungen Spieler das Finden der Vogelpaare, das Brüten, das Aufziehen des Nachwuchses und das Flüggewerden. Gesang und Tanz wurden von den Kindern auf Instrumenten begleitet. Reicher Beifall der zahlreichen Zuschauer war der gebührende Lohn für die mit kindlicher Unbekümmertheit vorgetragene Aufführung.

Im Anschluss daran vergnügten sich die Kinder bei lustigen Spielen, für die jedes von ihnen als Dank eine Tüte Eis bekam, welche der Bürgermeister gestiftet hatte. Eltern und Gäste ließen sich die leckeren Kuchen, die von den Müttern gespendet worden waren und die große Geburtstagstorte des Elsassbäckers schmecken. Mit einer Kasperlvorführung schloss die Festlichkeit. Für das gute Gelingen des Festes dankten die Leiterin Martha Waldinger und Bürgermeister Alfred Lantenhammer den Kindern, den Betreuerinnen, dem Elternbeirat und dem Förderverein.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

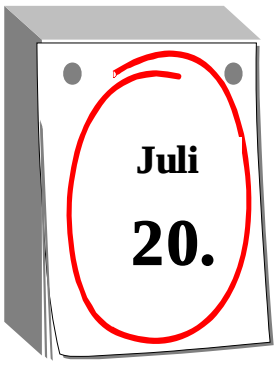
LEHRREICHER AUSFLUG

Für seinen Jahresausflug hatte der Gartenbauverein ein umfangreiches Programm zusammengestellt. Vorstand August Brams führte die Gartler und die Mitglieder der KSK zuerst nach Wolnzach, wo der Besuch des Hopfenmuseums geplant war.

Die Besucher erfuhren viel Interessantes über die Geschichte der Pflanze, den Anbau, die Ernte und die Bedeutung des Hopfens. Das zweite Ziel war eine Champignonzucht in Pöttnes. Hier wurde den erstaunten Besuchern gezeigt, wie Tag für Tag Tausende Kilogramm von Speisepilzen in den dunklen Hallen geerntet werden.

Der Nachmittag galt der Schönheit der Natur. Im Botanischen Garten in München erfreuten sich die Teilnehmer an der Vielfalt der Blumen und Pflanzen. Besondere Beachtung fand die große Bonsaischau, in welcher bis zu tausend Jahre alte Bäumchen und Blütensträucher gezeigt wurden. Für Kulturliebhaber bestand die Möglichkeit das renovierte Nymphenburger Schloss zu besichtigen. Mit vielen neuen Eindrücken kehrten die Teilnehmer nach Schönberg zurück.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)



Abgabetermin

für das Mitteilungsblatt

„August 2007“

ROSALIA HÜTTNER WURDE 90 JAHRE

Ihr neuntes Lebensjahrzehnt vollendete die Austragsbäuerin Rosalia Hüttner aus Eschlbach. Im Kreise der Familie wurde der Festtag mit den drei Töchtern, drei Enkeln und vier Urenkeln gefeiert. Der angesehenen Mitbürgerin gratulierten die beiden Bürgermeister Alfred Lantenhammer und Reinhard Deinböck. Sie überreichten ihr ein Geschenk.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

RESI BICHLMEIER FEIERTE 80. GEBURTSTAG

Die Geburtstagsfeier von Resi Bichlmaier aus Öd wurde zu einem Freudenfest für die Familie, mit den fünf Kindern und sieben Enkeln, sowie für Verwandte und Nachbarn. Bei der Festlichkeit im Gasthaus Esterl gratulierten der angesehenen Bürgerin für die Pfarrei Pfarrer Paul Janßen, für die Gemeinde die beiden Bürgermeister Alfred Lantenhammer und Reinhard Deinböck und für die Frauengemeinschaft Rosmarie Heindlmaier und Rita Hofstetter.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

ELISABETH UND HEINZ SPRUNG FEIERTEN GOLDENE HOCHZEIT.

Im Kreise der Familie, der Verwandten und Nachbarn feierten Elisabeth und Heinz Sprung das Fest der Goldenen Hochzeit. Die beiden Bürgermeister Alfred Lantenhammer und Reinhard Deinböck gratulierten dem Jubelpaar im Namen der Gemeinde.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

AUSFLUG DER SENIOREN

Bei herrlichem Sommerwetter hat der Senioren-Treff aus Schönberg einen Halbtages-Ausflug zur Wallfahrtskirche Sammarei in Niederbayern unternommen. Der Kirchenführer Erwin Bründl erklärte allen Senioren die Besonderheit der Wallfahrtskirche. Über eine Holzkapelle, die bei einem Ortsbrand im 17. Jahrhundert unversehrt geblieben war, wurde die Kirche in ihrer heutigen Form erbaut. Nach dem Wallfahrtsgottesdienst wurde im Gasthaus Sammareier Hof gemütlich eingekehrt und auf dem Heimweg wurde noch das Geburtshaus des Hl. Bruder Konrad in Parzham besucht. (Bericht: Anneliese Angermeier)

PANGER FRAUEN BESUCHEN SCHÖNBERG

Zu einem Gegenbesuch war die Frauengemeinschaft aus Pang, der Heimatpfarrei des Diakones Stefan Fischbacher in Schönberg zu Gast. Nach dem Besuch des Hummelmuseums in Massing kamen die Frauen nach Schönberg. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in Habersam zeigte Stefan Fischbacher den Frauen in einer Kirchenführung die Schönberger Pfarrkirche St. Michael. Bei der Blumenbäuerin Rita Dirnberger in Augental konnte die Frauengemeinschafts-Vorsitzende Rosmarie Heindlmaier neben den Frauen aus Pang auch viele Schönberger Frauen zum gemütlichen Kaffeetrinken im herrlichen Garten der Gastgeberin begrüßen.

(Bericht: Anneliese Angermeier)

EMPFANG DER CSU-NEUMITGLIEDER

Der CSU-Ortsvorsitzende Reinhard Deinböck konnte Ehrenbürger Xaver Bichlmaier, Bürgermeister Alfred Lantenhammer und Ehrenmitglied Georg Aimer (Lohkirchen) zu einem Empfang der neuen CSU-Mitglieder begrüßen. Werner und Annemarie Deinböck haben zu einem Grillfest auf dem Wimmer-Anwesen in Ellwichtern geladen.

In geselliger Runde wurden Themen aus Politik und Wirtschaft erörtert. Der Verlust einer bürgerlichen Mehrheit in Bayern und insbesondere in Deutschland gibt Anlass zur Sorge. Um die zukünftige Entwicklung zu beeinflussen ist aktives Engagement gefordert. Dieses Engagement ist in Schönberg vorhanden, so Bürgermeister Alfred Lantenhammer.

(Bericht und Foto: Reinhard Deinböck)

ERSTES OFFIZIELLES AH-SPIEL

Bei leicht regnerischem Wetter kam es auf dem Sportplatz in Schönberg zu einem Kräftemessen der Alt-Herren-Mannschaft aus Schönberg und der schon etwas erfahreneren Spielvereinigung aus Zangberg. Die anfängliche Überlegenheit der Kicker aus Zangberg konnte man an der 2 : 0 – Führung zur Halbzeit ablesen. Je länger das Spiel andauerte, desto gefälliger wurden die Spielzüge der Schönberger AH-Spieler. Die Chancen häuften sich und die Schönberger Stürmer konnten sich immer häufiger in Szene setzen. Mittelstürmer Bernhard Emberger nutzte die Möglichkeiten, die sich ergaben und schoss zwei wunderschöne Tore zum verdienten 2 : 2 – Ausgleich.

Der SV Schönberg hat sich somit in seinem ersten offiziellen AH-Spiel sehr achtbar geschlagen.

(Bericht: Reinhard Deinböck)

Gemeinde

zangberg

http://www.zangberg.de

GOLDENE HOCHZEIT IM HAUSE HACKNER

Ihr Goldenes Hochzeitsjubiläum feierten Marianne und Bert Hackner mit den Familien der sechs Kinder, den Schwiegerkindern, sechs Enkeln und zwei Urenkeln. Zum Ehejubiläum wünschten Bürgermeister Franz Märkl und sein Stellvertreter Siegi Mailhammer noch viele glückliche Jahre.

(Bericht und Foto: Thalhammer)

GOLDENE HOCHZEIT VON JOSEF UND ROSA ZANDL

In Weilkirchen traten Josef und Rosina Zandl vor 50 Jahren an den Traualtar. Zwei Töchter gingen aus der Ehe hervor. Im Kreis der Familien seiner Angehörigen feierte das Jubelpaar seinen Ehrentag. Bürgermeister Franz Märkl gratulierte namens der Gemeinde dem allseits beliebten Auer-Sepp und seiner Frau.

(Bericht und Foto: Thalhammer)

ANBAU ANS FEUERWEHRHAUS

Der geplante Anbau an der Nordseite des neuen Feuerwehrhauses steht. Die Zimmerer Georg und Paul Aimer aus Lohkirchen, als Senioren-Fußballer Mitglieder eines Ortsvereins, der SpVgg, haben das Gerüst für die Überdachung erstellt und zusammen mit Helfern der Feuerwehr mit Brettern und Dachpappe eingedeckt.

Nun kommen in einem weiteren Arbeitsgang noch Dachziegel drauf. Der Anbau dient als Unterstellplatz für die Grillgeräte, die Ausgabe von Speisen und Getränken und die dafür nötigen Servicegeräte bei künftigen Dorfweiherfesten. Die Dorfvereine haben den Anbau mit 7000 Euro aus den Rücklagen früherer Dorfweiherfeste finanziert. Das Dorfweiherfest 2008 am Sonntag, 27. Juli kann also kommen.

(Bericht und Foto: Thalhammer)

JOHANNIFEIER GUT BESUCHT

Die Johannifeier der Pfarrkuratie im Klosterpark verzeichnete wieder außerordentlich guten Besuch.

Pfarrgemeinderat, Kirchenverwaltung und KLJB sorgten für das leibliche Wohl, und Pfarrer Roland Haimerl erteilte dem Johannifeuer seinen Segen, das vom PGR-Vorsitzenden Josef Buchner, assistiert von Peter Asenbeck, entzündet wurde. Zuvor sorgten der Kinderchor unter Leitung von Gerlinde Huber und der Jugendchor mit Karin Langosch mit verschiedenen Vorträgen für Unterhaltung. Der Erlös wird für die Renovierung der Kirche in Weilkirchen verwendet.

(Bericht und Foto: Thalhammer)

SPENDE DER SKIABTEILUNG

Einen stolzen Beitrag zur Renovierung der Weilkirchner Filialkirche St. Georg leistete die Skiabteilung der SpVgg Zangberg. Der Reinerlös aus dem Weißwurstfrühschoppen, der im Anschluss an die Bergmesse am Weilkirchner Glockenturm abgehalten wurde, konnte an Kirchenpflegerin Therese Buchner übergeben werden. Buchner bedankte sich bei der Skiabteilung stellvertretend für alle Mitwirkenden und lobte die hervorragende musikalische Gestaltung des Gottesdienstes durch den Zangberger Kirchenchor.

Unser Bild zeigt die beiden Abteilungsleiter Hermann Huber und Hans Brummer mit Therese Buchner.
(Bericht und Foto: Hermann Huber)

ERFOLGREICHE JUGENDFEUERWEHR

Nach den beiden Qualifikationswettbewerben auf Kreis- und Bezirksebene beteiligte sich am 7.6.08 die Jugendfeuerwehr Zangberg an der Bayerischen Meisterschaft der Jugendfeuerwehren in Schöllnach im Landkreis Deggendorf. Sie belegten dort den sehr guten 8. Platz von 22 teilnehmenden Jugendgruppen aus ganz Bayern.

Am gleichen Tag fand in Ampfing eine Wassersuchwanderung der Jugendfeuerwehren des Landkreises Mühldorf statt. Da die jüngeren Mitglieder der Jugendfeuerwehr bereits in Schöllnach im Einsatz waren, kamen hier die Älteren der Jugendfeuerwehr zum Einsatz. Aufgrund von 4 Erkrankten musste hier die Mannschaft mit einer Person weniger als die anderen Mannschaften antreten. Umso überraschender war der von ihnen erzielte sehr gute 3. Platz.
(Bericht und Foto: Hans Huber)

ALTE GLOCKEN IN PALMBERG

Tonaufnahmen vom Glockenläuten der beiden Filialkirchen Weilkirchen und Palmberg haben vor einiger Zeit zwei freie Mitarbeiter des Bayerischen Rundfunks, Kaplan Michael Mannhardt aus Velden/Vils und Mesner Alexander Schöttl aus München, Paul-Gerhard-Kirche, aufgenommen. Das Geläut des frei stehenden Glockenturms in Weilkirchen wird am Sonntag, 15. Februar 2009 um 12 Uhr im Bayern 1-Radio gesendet.

Bei der Besteigung des Kirchturms in Palmberg entdeckten die beiden Hobby-Glockenforscher zwei alte gotische Glocken, die nicht mehr läuten, da sie zusammen gebunden und überdies Absturz gefährdet sind. Außerdem fanden sie kniehoch liegenden Unrat, versetzt mit ätzendem Vogelkot vor, den die im Turm nistenden Dohlen angehäuft haben. Die Kirchenverwaltung will nach Angaben von Kirchenpflegerin Therese Buchner daraufhin die Rettung der Glocken und die Säuberung des Kirchturms vornehmen.
(Bericht und Foto: Thalhammer)

BERGMESSE IN WEILKIRCHEN

Auf außergewöhnliche Art und Weise wurde in der Pfarrkuratie Zangberg der 8. Sonntag im Jahreskreis begangen. Aus einer Idee der Skiabteilung heraus geboren feierte man am Weilkirchner Glockenturm eine Bergmesse. Von vielen anfangs belächelt, wurde den überaus zahlreichen Besuchern bald klar, warum man sich gerade dieses Fleckchen Erde für den Freiluft-Gottesdienst ausgesucht hatte. Abseits vom Straßenlärm, begleitet vom Gezwitscher der Vögel und inmitten der grünen Natur konnte man sich fast fühlen wie nach einem stundenlangen Bergmarsch auf einer idyllischen Almhütte. Verstärkt wurde dieser Eindruck auch durch das sogenannte „Thurner-Haus“. Dieses Holzhaus ist das älteste ländliche Wohnhaus im ganzen Landkreis und wurde Ende des 15. Jahrhunderts erbaut.

Waren die Vorbereitungen am Morgen noch gestört durch leichten Regenfall, so zeigte sich kurz vor Beginn der bayerische Himmel wieder von seiner weißblauen Seite und die als Regenschutz aufgestellten Sonnenschirme konnten wieder ihrer eigentlichen Funktion nachgehen.

Zelebrant war Dekan Roland Haimerl, welcher überaus angetan von der Atmosphäre war und der sich freuen würde, wenn diese erste Bergmesse der Beginn einer Tradition wäre. Die feierliche musikalische Gestaltung mit der Kleinen Messe von Annette Thoma übernahm in souveräner Weise der Zangberger Kirchenchor.

Begleitet wurde der Chor dabei von Beppi Bettstetter, dessen Harfenklänge sich harmonisch in das Ambiente einpassten. Nach dem gemeinsamen Schlusslied „Segne, du Maria“ organisierte die Skiabteilung der SpVgg Zangberg einen Weißwurstfrühschoppen, dessen Erlös der Renovierung der Weilkirchner Filialkirche St. Georg zugute kommt.

Die Skiabteilung bedankt sich bei allen Mitwirkenden für die gelungene Zusammenarbeit und bei der Bäckerei Rupp für die gespendeten Backwaren.

(Bericht und Foto: Hermann Huber)

Anzeigenmarkt

Zahnarztpraxis
Dr. med. dent. Werner Fauth
Zangberg, Martin-Greif-Höhe 5

Ab sofort geänderte Sprechzeiten

Mo, 8.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Mi. 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 17.30 Uhr
Fr. 8.00 – 14.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung
Tel. 08636/7544

32. Dorffest Schönberg

am 27. Juli 2008

Programm

08.30 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche
09.30 Uhr Frühschoppen mit kesselfrischen Weißwürsten zubereitet vom Metzgermeister Karl Korn
Es spielen die „Egglkofner Hofmarkmusikanten“
10.00 Uhr Sommerolympiade
Mannschaftswettbewerb mit 4 Personen
Anmeldung 10.00 - 15.00 Uhr
10.30 Uhr Bambini Fußballturnier
11.30 Uhr Mittagstisch
14.00 Uhr AH-Fußball-Kleinfeldturnier
19.00 Uhr Stimmungsmusik mit „Hans und Martl“
20.30 Uhr Siegerehrung der Sommerolympiade
21.00 Uhr Sternbarbetrieb

Großes Kinderprogramm!

Eintritt frei

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.
Es laden herzlich ein: Ortsvereine und Gemeinde Schönberg

Jetzt in Zangberg

Jeanskiste

topmodische Damen-Fashion- Jeans

hochwertige Stretchqualität
viele Schnitte u. Modelle

jedes Modell – jede Größe € 23,50

B. Risse, Mozartstr. 21, 84539 Zangberg
Tel. 08636/7921
Mo, Mi, Do von 8.00 – 12.00
u. beliebig nach tel. Vereinbarung

Treppen und Geländer in handwerklicher Maßarbeit !

SCHREINEREI TREPPENBAU AIMER

Franz Aimer
Waldstr. 2
84573 Schönberg

Telefon: 08637 / 830
Telefax: 08637 / 433
mail@schreinerei-aimer.de

Sommer - Sonne Fun - Fun - Fun
mit Astra-Cabriolet

FAHRSCHULE WÖSS

Inhaber: Wolfgang Unterhuber

Neumarkt-Sankt Veit
Unterricht: Dienstag und Freitag 18 Uhr
Egglkofen
Unterricht: Montag und Donnerstag 18.30 Uhr
Oberbergkirchen
Unterricht: Montag und Mittwoch 18.30 Uhr

www.fahrschule-woess.de

Info und Anmeldung jederzeit möglich
Telefon: 08639 / 1814 - e-Mail: wolfgangunterhuber@web.de

Reitbeteiligungen gesucht:

Wir sind nun mit 3 Pferden am wunderschönen Stall von Peter Daxer in Zangberg eingezogen.
Da wir beruflich viel unterwegs sind, suchen wir für unsere zwei Andalusier und ein Morganhorse Reitbeteiligungen. Wir wünschen uns liebevolle, sanfte ambitionierte Reiter, welche min. 3mal wöchentlich mit dem jeweiligen Pferd arbeiten und Spass haben wollen. Gerne auch Mädels oder Jungs mit Reiterfahrung – aber Achtung es sind **keine** Ponys ☺!
Ausgebildet sind alle Pferde, Western und die Spanier zusätzlich Dressur.
Wir freuen uns auf euere Anrufe (Tel. 0163-5848623.), gerne könnt ihr uns auch mal unverbindlich besuchen oder Bilder per Email anfordern:
info@instyle-models.com
Claudia Lehmann, München

Fahrschule Hagenreiner sagt „Danke“

Hiermit teile ich mit, dass ich die Fahrschule in Oberbergkirchen zum 1. Juli 2008 aufgebe.

Ich bedanke mich recht herzlich bei meinen ehemaligen Fahrschülern für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche allzeit gute Fahrt.

Weiterhin geöffnet ist die Fahrschule in Waldkraiburg. Hierzu nehme ich gerne Anmeldungen unter Tel. 08638/880388 oder 0171/7132246 entgegen.

Fernseh - Video - Hifi - Sat
Showtechnik - Beschallungen

HOFERER
Reparatur und Verkauf

Klaus Hoferer
Hofmark 28
84539 Zangberg

Tel. 08636/698986
Fax 08636/698986

Sandra's Haarstüberl

Öffnungszeiten

Mittwoch und Donnerstag von
9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag
ab 19.30 Uhr (nur auf Anfrage)

Samstag
14.00 bis 17.00 Uhr

Anmeldungen und Informationen unter
08637/986690
Hauptstraße 1, 84494 Lohkirchen
(Zufahrt über Weinbergstraße)

tdrv

www.tdrv.de
info@tdrv.de

Systemhaus | Rechenzentrum | Netzwerkservice
Internetservice | IT-Sicherheit | Beratung

Vertrauen Sie Ihre IT-Systeme den Profis an.
Lassen Sie sich verblüffen.

TDRV—Roland Viefhaus
Pfaffing 3
84564 Oberbergkirchen

Telefon: 08637 / 986347
Telefax: 08637 / 986348

Hilfe im Trauerfall durch:

- Ihr bewährtes, privates Bestattungsinstitut
- Erdbestattungen • Feuerbestattungen
- Särge • Ausstattungen • Urnen
- Überführungen
- kostenlose Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Bestattungen K. LIEGL
Tel. 0 86 31/76 03
84453 Mühldorf - Katharinenpl. 21 - hinter Kreissparkasse

TELEVISION
- Radio
- Hifi
- TV

MUSIC
- Gitarren - Amps
- Bass - Amps
- Mischpulte
- Endstufen
- Boxen
- Kabel

BITS
- Computer
- Monitore
- Netzwerk
- Administration
- Backup und Sicherheit

Service - Werkstatt
Television Music & Bits
Meisterbetrieb

Uli Langosch
Hofgasse 7
84539 Ampfing
Telefon: 08636 695336
Mail: tmb@ulangosch.de
Notdienst- und Servicehotline
Mo. bis Sa. 0172 8456773

REPARATUR, SERVICE & BERATUNG

Friseursalon Marianne

***

Riedlstraße 7
84539 Zangberg
Telefon: (08636) 57 31

Wir arbeiten ohne Anmeldung für Sie

Neu in Zangberg

Oh wie schön

Ausgesuchtes für Haus und Garten, für Mutter und Kind.

Öffnungszeiten:
Freitag 14 – 18 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr
und nach Vereinbarung

Edeltraud Poll - Wiesenstraße 1
84539 Zangberg - An der Klostermauer - Tel. 08636/7690

ZIMMEREI GREIMEL

HOLZBAU - BEDACHUNGEN – BALKONE – KRAN
84573 Schönberg, Winkelmühl 1
Tel.: 08639/1881, Fax: 08639/708306

Ortmeier Josef
Heizung
Sanitär
Spenglerei

Ihr Meisterfachbetrieb

Hinkerding 4
84494 Lohkirchen
Telefon 08637 - 833

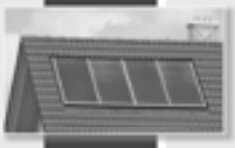
KAPSER
Zimmerei-Holzbau GmbH
Treppen – Balkone – Innenausbau
Blockhausvertrieb

Wargling 3 • 84573 Schönberg • Tel. 0 87 45 / 12 80 • Fax 73 73
Individuell und kostengünstig
Niedrigenergiehäuser in Ständerbauweise

- Elektroinstallation - Zentralstaubsauger - Elektrogeräte - Wärmepumpen
- Antennenanlagen - Blockheizkraftwerke - Photovoltaikanlagen - EIB - Technik

Wir setzen Ihre Wünsche unter Strom

Schindler elektro



???? Neue Heizung zum Geldsparen ????

Deshalb aus der Natur ernten mit einer Wärmepumpe von Stiebel Eltron.
Diese arbeitet ohne Gas und Öl, sondern nur mit Energie aus der Natur wie Luft und Wasser.
Dieses innovative Heizsystem wird zu dem vom Staat noch mit bis zu 3000 € gefördert.
Des weiteren wird die Wärmepumpe ohne große Betriebskosten betrieben, denn sie benötigt keine regelmäßigen Wartungen und muss nicht vom Kaminkehrer geprüft werden da keine Schadstoffe entstehen.

Hier ein Beispiel:

Ölheizung: Verbrauch 2500 Liter/Jahr	1600€/Jahr
Luft/Wasser Wärmepumpe:	780€/Jahr
Sole/Wasser Wärmepumpe:	580€/Jahr

Neugierig geworden???

Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten. 08636 / 695 237

Besuchen Sie uns in unseren neuen Räumen und überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit!

WOHN- und Geschäftshaus Schindler elektro
AUSSTELLUNGSFLÄCHE WERKSTATT LAGER

Thomas Schindler
Oberanger 8 • 84539 Zangberg
Tel. 0 86 36 - 69 52 37 • Fax 0 86 36 - 69 52 38

www.schindler-elektro.de • info@schindler-elektro.de

Nasch- und Tee- Stübchen

Nasch- & Tee-Stübchen

Uta's Wunderland

Genuß für alle Sinne

Inh.: Uta Hartung

Alle Genießer und solche die es werden wollen
finden bei uns die vielen Dinge
zum "Genuß für alle Sinne"

Wir führen: Köstlichkeiten aus Schokolade der Firma Dengel aus Rott, alles rund um den Tee einschl. Geschirr, ausgewählte Spirituosen, auf Wunsch kostenlos verpackt.
Also.... ein Besuch lohnt sich !

Stadtplatz 82 • 84453 Mühldorf • Tel: 0 86 31-37 97 27
geöffnet: Mo - Fr 8.30 - 19.00 Uhr + Sa: 8.30 - 16.00 Uhr

VILSTAL-PFLEGE

Ambulante Kranken- und Altenpflege
Herrnbergstr. 36, 84428 Ranoldsberg
Mario Kärtner

- Partner aller Kassen
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Hilfe bei Krankheits- Pflegefällen
- Angehörigenschulung
- Intensivpflege
- Kostenlose Beratung in allen Fragen der Pflegeversicherung

Näheres über unsere Leistungen und den Einsatzbereich erfahren Sie unter 0 80 86/5 11 oder Fax 0 80 86/9 45 00
Internet: www.vilstal-pflege.de

Preise für Anzeigen im Mitteilungsblatt

1. bis 3. cm kosten je 3,50 €.
Die weiteren cm kosten je 2,50 €.
Die Preise gelten pro Spalte.

Für die Werbung auf einer ganzen A4-Seite zahlen Sie 136 €. Ab der 2. Veröffentlichung gibt es 20 % Rabatt.

100 – jähriges Gründungsfest der KSK Lohkirchen vom 17. – 21. Juli 2008

Donnerstag, 17. Juli 2008

18.45 Uhr	Aufstellung zum Kirchenzug (Ortsvereine und Patenverein)
19.00 Uhr	**Gedenkgottesdienst** in der Pfarrkirche, Totengedenken mit Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal, anschl. Festeinzug ins Festzelt
20.00 Uhr	Festeröffnung mit den Lohkirchner Böllerschützen, Bieranstich durch Schirmherrn 1. Bürgermeister Sedlmeier, Ehrungen langjähriger Mitglieder; Es spielt die Blaskapelle Weyerer

Freitag, 18. Juli 2008

20.00 Uhr	Große Zeltdisco mit der bekannten Live-Band **„Stoned Marmalades"**

Samstag, 19. Juli 2008

ab 10 Uhr	Schülertreffen
	Kabarettabend
20.00 Uhr	Kabarett von **„Da Bertl und I"**, Einlass ab 18.00 Uhr

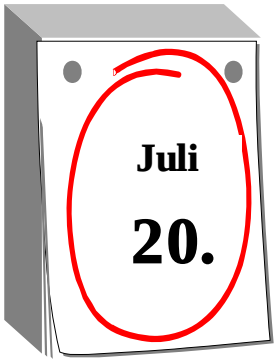
Sonntag, 20. Juli 2008

06.00 Uhr	Musikalischer Weckruf mit der Festkapelle **„Heldensteiner Heubodnblos`n"**
08.00 Uhr	Empfang der Vereine
09.30 Uhr	Aufstellung zum Kirchenzug
10.00 Uhr	**Festgottesdienst** mit Segnung der restaurierten Vereinsfahne und der Festbänder, Festakt mit Ansprachen, anschließend großer **Festzug** durch den Ort
12.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen im Festzelt, gemütliches Beisammensein mit der Festkapelle **„Heldensteiner Heubodnblos`n"**, Verteilung der Erinnerungsgeschenke
14.00 Uhr	***Großes Ochsenrennen*** anschließend Siegerehrung und Verlosung im Festzelt

Montag, 21. Juli 2008

ab 18 Uhr	***Kreisbauerntag*** mit Kesselfleischessen

Allen unseren Gästen wünschen wir einen angenehmen Aufenthalt in Lohkirchen und freuen uns auf zahlreichen Besuch.



Abgabetermin

für das Mitteilungsblatt

„August 2007"

Was ist los im Juli?

Oberbergkirchen

03.07. Do. Frauenrunde, Stammtisch, ab 19.30 Uhr im Fruhmannhaus in Neumarkt-St. Veit
09.07. Mi. Seniorennachmittag im Pfarrheim
12.07. Sa. Soafakistl Rennats beim Pfarrstadel in Oberbergkirchen
13.07. So. Schülerkonzert im Pfarrheim Oberbergkirchen, Musikfreunde Oberbergkirchen/Zangberg, 14 Uhr
02.08. Sa. Dorffest der Ortsvereine Open-Air-Disco
03.08. So. Dorffest der Ortsvereine

Lohkirchen

01.07. Di. Treffen der Mutter-Kind-Gruppe, Winnie-Pooh-Gruppe, 9 Uhr
08.07. Di. Treffen der Mutter-Kind-Gruppe, Pumuckl-Gruppe, 9 Uhr
10.07. Do. Seniorennachmittag, Gasthaus Eder, Habersam
11.07. Fr. Girlanden binden für KSK-Gründungsfest in der Werkstatt von Schick Sigi, 14 Uhr
12.07. Sa. Girlanden binden, Uhrzeit n.Vereinbarung
15.07. Di. Treffen der Mutter-Kind-Gruppe, Winnie-Pooh-Gruppe, 9 Uhr

Festwoche zum 100-jährigen Gründungsfest der KSK:
17.07. Do. Gedenkgottesdienst und Bieranstich
18.07. Fr. Tag der Jugend mit Live-Band
19.07. Sa. Schülertreffen der Jahrgänge 1911 – 1981, ab 10 Uhr
19.07. Sa. Kabarettabend im Festzelt „Bertl und i“
20.07. So. Festtag der KSK, ab 6 Uhr Weckruf, ab 14 Uhr Ochsenrennen
21.07. Mo. Kreisbauerntag im Festzelt mit Kesselfleischessen

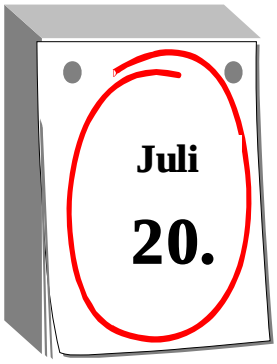
22.07. Di. Treffen der Mutter-Kind-Gruppe, Pumuckl-Gruppe, 9 Uhr
24.07. Do. Funkübung der FFW in Stefanskirchen
29.07. Di. Abschlussfeier der Mutter-Kind-Gruppen, 9 Uhr

Schönberg

01.07. Di. Gruppenstunde der KLJB Schönberg, Pfarrheim, 19.30 Uhr
02.07. Mi. Stammtisch der Landfrauen, Gasthaus Esterl, 19.30 Uhr
04.07. Fr. Imkertreffen beim Pauliwirt, 20 Uhr
05.07. Sa. Tünn-Fußballturnier in Schönberg anschl. Siegerehrung in Inzlham
06.07. So. Radltour mit Tag der offenen Gartentür des Gartenbauvereins Schönberg, Abfahrt 13 Uhr Maibaum, 15 Uhr Treffpunkt für alle Gartenfreunde bei Dirnberger, Augental
20.07. So. Beteiligung der KSK am 100-jährigen Gründungsfest der KSK Lohkirchen
20.07. So. Beteiligung der KSK Schönberg am Kriegerjahrtag des Patenvereins Wurmsham
24.07. Do. Funkübung der Feuerwehren in Stefanskirchen, 20 Uhr
(FFW Schönberg, Gruppe Peteratzinger Martin – Gründl Andi)
25.07. Fr. Spiel der AH Schönberg gegen Bonbruck
27.07. So. Dorffest der Ortsvereine mit Sommerolympiade (Mannschaftswettbewerb mit 4 Teilnehmern), AH-und Bambini-Turnier
01.08. Fr. Imkertreffen beim Pauliwirt, 20 Uhr

Zangberg

01.07. Di. Gruppenstunde der KLJB, 19.30 Uhr im Jugendheim
04.07. Fr. Abendlob f. Jugendliche u. Erwachsene „Junge Kirche“, 20 Uhr, Kirche Palmberg
05.07. Sa. Feuerwehrgrillfest, 17 Uhr, FFW-Geräteheim
05.07. Sa. Hufeisenturnier der Hufeisenfreunde, 13 Uhr
26.07. Sa. Sommerfest in Schloss Geldern – Motto: Ritterzeit und Mittelalter, ab 14.30 Uhr (bei jeder Witterung)
27.07. So. Dorfweiherfest, Beginn 10 Uhr, Gottesdienst 9 Uhr



Abgabetermin

für das Mitteilungsblatt

„August 2007“

Herausgeber:
Mitteilungsblatt der VGem Oberbergkirchen
Verantwortlich für den Inhalt:
Geschäftsstelle der VGem Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, Telefon 08637/9884-0
Internet: http://www.oberbergkirchen.de
E-Mail: mitteilungsblatt@oberbergkirchen.de